

SWISS  
BLOCKCHAIN  
FEDERATION

# Ein Public Private Partnership

Präsentation, Mai 2019



## Die Swiss Blockchain Federation

- Gegründet am 30. Oktober 2018
- Interdisziplinäre Vereinigung in Form eines Public-Private Partnership
- Non Profit-Organisation finanziert durch Mitglieder und Donatoren
- Offen für Akteure im Umfeld der Blockchain-Technologie
- Finanziell unterstützt durch das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) und die Kantone Tessin, Zug und Zürich.



## Vorteile für Mitglieder

- Politische und öffentliche Interessenvertretung des Blockchain-Ökosystems durch die Federation
- Mitarbeit in Arbeitsgruppen und Gremien und aktive Gestaltung der Blockchain-Zukunft
- Teilnahme an Veranstaltungen (z.B. Infrachain), Einladung an VIP-Anlässe und politische Roundtables
- Visibilität durch Integration in die Kommunikation (Nennung in Berichterstattungen, Logo auf Online/Print/Medien, Nennung an Events)
- Möglichkeit, Themen einzubringen und Zugang zu einem hochkarätigen Netzwerk



## Mitglieder

- **Kantone:** Tessin, Zug, Zürich
- **Vorstand:** Regierungsrat Heinz Tännler (Präsident), Lorenz Furrer (Vizepräsident), Mathias Ruch (Vorsitz Expert Council), Marc Bernegger, René Hüsler, Patricia Pesenti, Stefano Rizzi, Prof. Dr. Fabian Schär, Philipp Staufer, Regierungsrätin Silvia Thalmann-Gut, Arthur Vayloyan, Regierungsrätin Carmen Walker Späh, Prof. Dr. Rolf H. Weber, Jürg Werner.
- **Expert Council:** Mathias Ruch (Vorsitz), Lucas Betschart, Daniel Diemers, Daniel Gasteiger, Luzius Meisser, Alexis Roussel, Vasily Sovorov.
- **Unternehmen und Organisationen** (Mitglieder oder über Einzelmitgliedschaften assoziiert): Lisk Foundation, Crypto Finance Conference, Hochschule Luzern, Digital Switzerland, Center for Innovative Finance, Hypothekarbank Lenzburg AG, Tezos Foundation, Crypto Valley Association, Kellerhals Carrard, daura AG, Xwiss AG, Bity, SEBA Crypto AG, Uni Zürich, Fachhochschule Westschweiz, Bitcoin Suisse AG, Bitmain Switzerland AG, SIX Digital, MAMA Multichain Asset Managers Association Exchange, Zulauf Partner, Homburger AG, VI Partners, Inacta, Procivis AG, IOHK, Etherisc, VSE, Melonport, ChainSecurity, PwC Strategy&, modum.io AG, Porini Foundation, Xupery, Fyrfly Venture Partners, Universität Zürich, Metall Zug AG, CV VC, furrerhugi. ag.



## Die Vorgeschichte

- Gründung der Blockchain Taskforce im Dezember 2017 als Miliz-Projekt unter dem Patronat der Bundesräte Johann N. Schneider-Ammann und Ueli Maurer
- Lanciert durch 50 Vertreterinnen und Vertreter von Universitäten, Blockchain Unternehmen, Industrie, Anwaltskanzleien, Kantonsregierungen und Politik
- Ziel: Brücken bauen zwischen dem «Crypto Valley» und den Bundesbehörden in Bern



## Ziele der Swiss Blockchain Federation

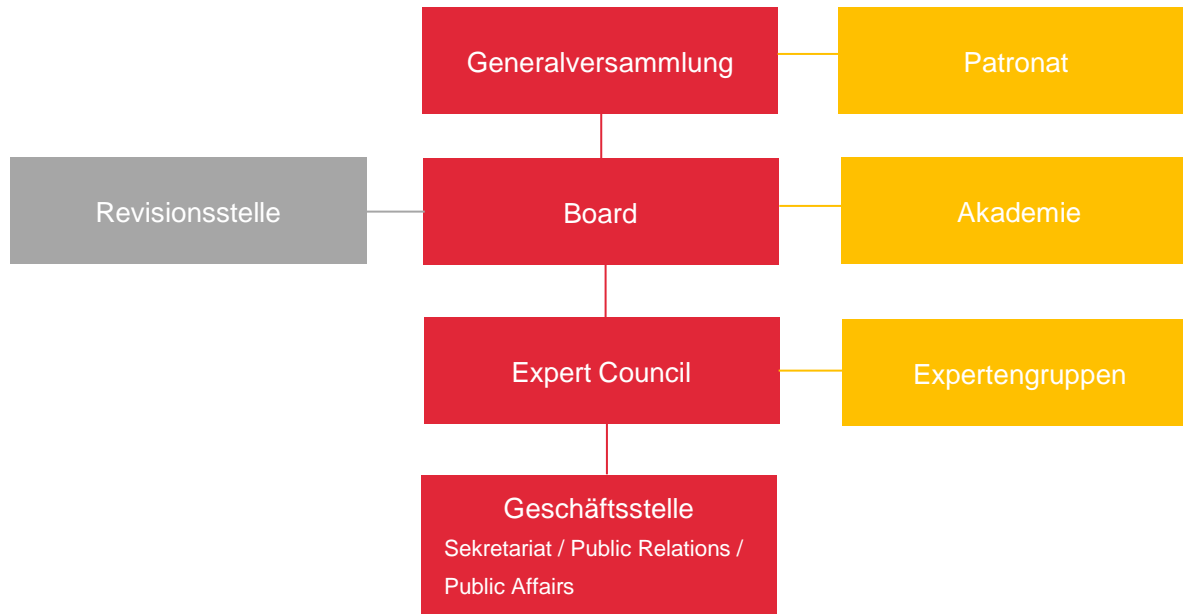
- Förderung und Stärkung der Attraktivität der Schweiz als Blockchain-Standort
- Einsatz für konkurrenzfähige rechtliche Rahmenbedingungen
- Bildung eines vielfältigen und innovativen Blockchain-Ökosystems



## Die Rolle der Swiss Blockchain Federation

- Zusammenbringen von Akteuren aus der Blockchain-Branche, der Wirtschaft, der Wissenschaft, der Gesellschaft sowie der Politik
- Anlaufstelle für sämtliche Fragen und Anliegen rund um die Blockchain-Technologie in der Schweiz
- Anstossen von Projekten im Bereich Kommunikation, Bildung und Wissenstransfer
- Dachorganisation für bestehende Initiativen und Vereinigungen




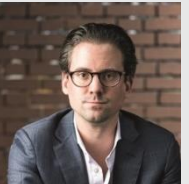










# Organisationsstruktur







## Board

						
Heinz Tännler (Präsident)	Lorenz Furrer (Vizepräsident)	Mathias Ruch	Marc P. Bernegger	René Hüsler	Patrizia Pesenti	Stefano Rizzi
						
Fabian Schär	Philipp Stauffer	Silvia Thalmann-Gut	Arthur Vayloyan	Carmen Walker Späh	Rolf Weber	Jürg Werner



## Gründung der Swiss Blockchain Federation



Gründungsversammlung am 30. Oktober 2018 in Zürich.



Von links: Mathias Ruch (Vorsitz Expert Council), Heinz Tännler (Präsident) und Lorenz Furrer (Vizepräsident).



## Expertengruppen

- Regulierung
- Banking
- Cybersecurity
- Industry / Value Chain
- Steuern



## Meilensteine

- Übergabe eines Whitepapers mit regulatorischen Vorschlägen an den Bundesrat (April 2018)
- Teilnahme an der Konsultation zum Bericht der Arbeitsgruppe Blockchain/ICO des Bundes
- 10-Punkte-Plan mit regulatorischen Forderungen (Dezember 2018)
- Infrachain-Konferenz: Blockchain für die öffentliche Hand (Dezember 2018)
- Anhörung im Rahmen der IWF-Finanzsektorprüfung (Januar 2019)
- «Blockchain-Strategie für den Kanton Bern» (Frühjahr 2019)
- In Planung: AI-Konferenz im Tessin unter dem Patronat von BR Parmelin
- In Planung: Financechain-Konferenz unter dem Patronat von BR Maurer



## Mitgliedschaften / Beitragsordnung

- Donatoren > CHF 5000 pro Jahr
- Firmen / Organisationen CHF 5000 pro Jahr
- Start-ups CHF 1500 pro Jahr
- Einzelpersonen CHF 1000 pro Jahr



SWISS  
BLOCKCHAIN  
FEDERATION

Anhang

# **10-Punkte-Programm zur Stärkung der Blockchain-Technologie in der Schweiz**

(präsentiert an der Infrachain-Konferenz im Dezember 2018)



## 10 Punkte: Gesellschaftspolitisch

- Die Swiss Blockchain Federation setzt sich für ein Schweizer Blockchain-Ökosystem ein, das einen gesellschaftlichen und volkswirtschaftlichen Mehrwert schafft und für die Öffentlichkeit in seinem Aufbau und seiner Wirkung transparent und vertrauenswürdig ist.
- In der Schweiz sollen Schlüssel-Projekte zur besseren Verankerung der Technologie entstehen und konkrete Lösungen breit zur Anwendung kommen, welche die Standortvorteile des Landes repräsentieren: hohe Qualität, Sicherheit, Verlässlichkeit und Subsidiarität.
- Die Blockchain und darauf basierende Anwendungen sollen einen Schwerpunkt in den relevanten strategischen Grundlagen und Gefässen des Bundes bilden: BFI-Botschaft, Innosuisse, Strategie und Aktionsplan «digitale Schweiz».
- Die Schweiz engagiert sich für einen konstruktiven Austausch im Zusammenhang mit den gesellschaftspolitischen Auswirkungen von Dezentralisierung und des damit verbundenen Wertewandels im länderübergreifenden Kontext.



## 10 Punkte: Regulatorisch

- Angesichts der Bedeutung der Rechtssicherheit für die Unternehmen ist baldmöglichst eine verbindliche Agenda des Regulators festzulegen.
- Eine rechtliche Anerkennung von Blockchain basierten Vorgängen mit vergleichbaren rechtlichen Sachverhalten nach dem Prinzip «same business, same risks, same rules» ist anzustreben.
- Die Schweiz soll ein innovationsfreundliches regulatorisches Umfeld bieten, das Opportunitäten nicht einschränkt, sondern diese zur Entfaltung bringt, aber auch Missbräuche verhindert. Systemische Risiken sollen sinnvoll diskutiert und eingegrenzt werden. In internationalen Normierungsgremien (ISO) übernimmt die Schweiz eine führende Rolle bezüglich der Standardfestsetzung im Umfeld der DLT/Blockchain.





## 10 Punkte: Standortpolitisch

- Mit dem Einsatz und der Förderung von dezentralisierten Technologien (DLT/Blockchain) und darauf basierender Prozesse im Austausch zwischen öffentlicher Hand, Industrie, Unternehmen und Privatpersonen soll das Ziel einer Steigerung von Effizienz, Effektivität und Transparenz erreicht werden.
- Dienstleistungen von Banken für Blockchain-Firmen auf der Basis des Leitfadens der Schweizerischen Bankiervereinigung bilden eine wichtige Grundlage für solide Geschäfte.
- Die Schweiz nutzt ihre Leaderposition als globaler Blockchain-Hub und fördert den internationalen Austausch von Know-how und Best Practices. Dazu ist insbesondere eine Kooperation mit Liechtenstein anzustreben, um die jeweiligen Stärken der beiden Länder zu bündeln und zu koordinieren.



SWISS  
BLOCKCHAIN  
FEDERATION

## Kontakt

Swiss Blockchain Federation  
Simon Gemperli / Viviane Müller  
Geschäftsstelle  
Schauplatzgasse 39  
CH-3011 Bern

T: +41 31 313 18 48  
info@blockchainfederation.ch  
www.blockchainfederation.ch



SWISS  
BLOCKCHAIN  
FEDERATION